



OESTERREICHISCHE NATIONALBANK

EUROSYSTEM

Financial Stability Report 28

Gouverneur Univ.-Prof. Dr. Ewald Nowotny
Vize-Gouverneur Mag. Andreas Ittner
Hauptabteilungsdirektor Mag. Philip Reading
Hauptabteilungsdirektorin Dr. Doris Ritzberger-Grünwald

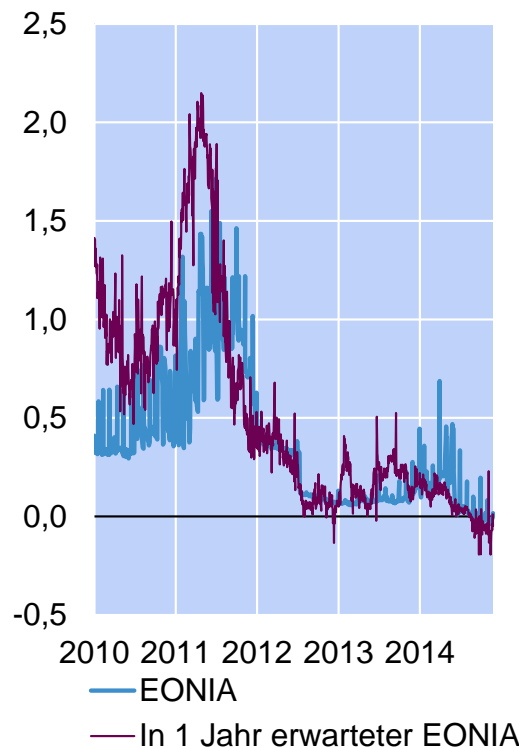
Wien, 15.12.2014

www.oenb.at

Bisherige Maßnahmen der EZB haben Wirkungen auf die Zinsen auf den Geld- und Kapitalmärkten gezeigt

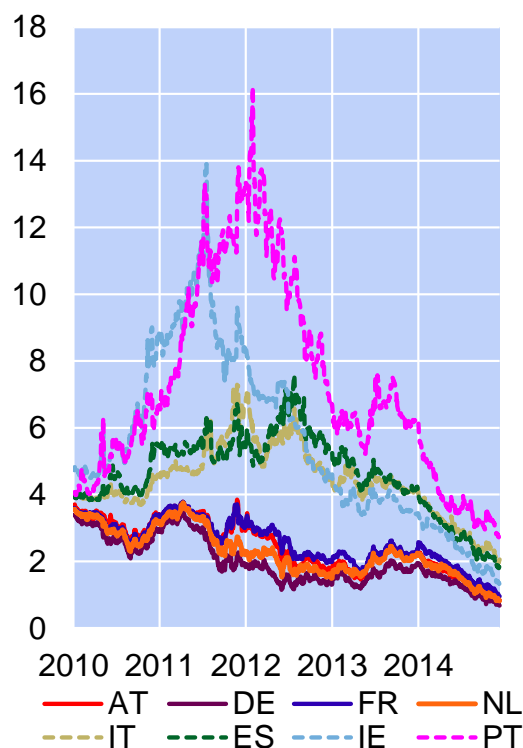
EONIA

in %



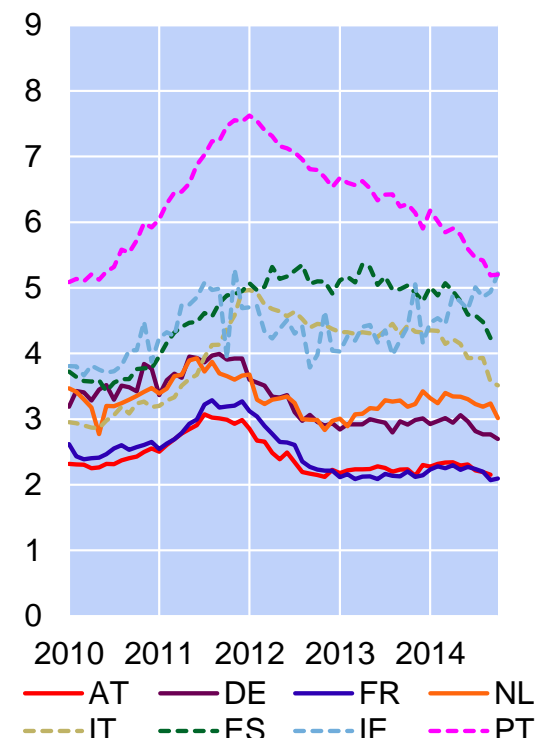
10-jährige Staatsanleihen ausgewählter Länder

Rendite in %



Zinsen für Kredite an Unternehmen, bis 1 Mio EUR

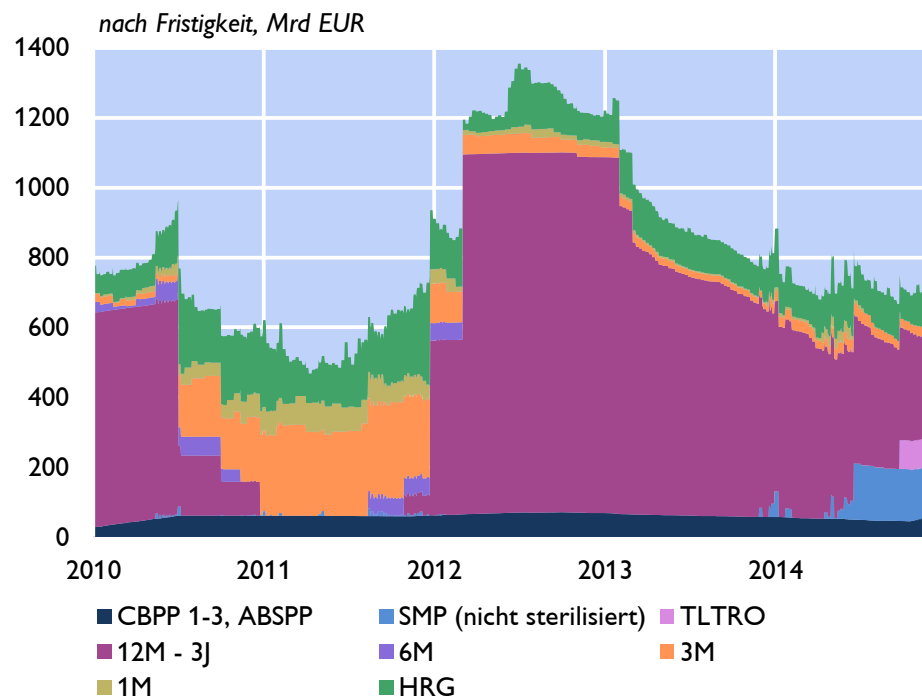
% (bis 1 Jahr Zinsbindung)



Quelle: OeNB, Thomson Reuters, EZB.

Neue Programme zur Ankurbelung der Kreditvergabe im Euroraum

Liquiditätsbereitstellung im Euroraum



Quelle: EZB, eigene Berechnungen.

- **Seit September 2014: Gezielte längerfristige Refinanzierungsgeschäfte. Nachfrage in Tranche 1 und 2: 213 Mrd EUR**
- **Neue Ankaufprogramme: ABSPP und CBPP3**
 - **Ankauf eines breites Portfolios an einfachen, transparenten ABS bzw. gedeckten Schuldverschreibungen (jeweils in Euro denominiert)**
 - **richten sich an für die Finanzierung der Realwirtschaft wichtige Marktsegmente**
 - **Ziel: Stimulierung der Kreditvergabe der Banken im Euroraum**
- **Bisher angekaufte Volumina**
 - **CBPP 3: 21 Mrd EUR seit Oktober 2014**
 - **ABSPP: 0,6 Mrd EUR seit November 2014**

Einheitlicher Aufsichtsmechanismus (SSM) als Paradigmenwechsel

- **Start des einheitlichen Aufsichtsmechanismus (SSM) mit 4.11.2014**
 - ❑ Grenzüberschreitende Aufsicht für grenzüberschreitende Banken
 - ❑ Ausgangspunkt zur Harmonisierung der aufsichtlichen und regulatorischen Behandlung von Banken im gesamten Euroraum

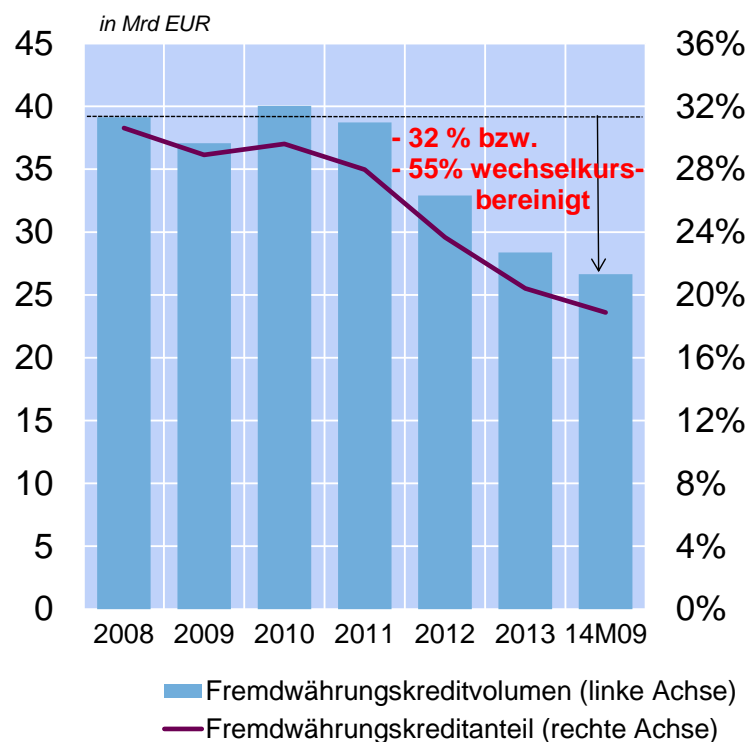
- **Comprehensive Assessment – Eintrittskarte in das neue gemeinsame Aufsichtssystem unter dem Dach der EZB**
 - ❑ Nie zuvor wurde eine Bewertung in diesem Umfang durchgeführt
 - ❑ CA brachte Klarheit über die Qualität der Aktiva – Unsicherheit über Bankbilanzen fällt als Hinderungsgrund für Kreditwachstum weg
 - ❑ CA war Katalysator für Kapitalmaßnahmen - viele Banken haben Kapitalbeschaffungsmaßnahmen bereits vor CA-Veröffentlichung durchgeführt; AT Banken haben in den letzten Monaten v.a. die Qualität des Kapitals verbessert; aber weiterhin Bedarf Kapital aufzubauen

Bankenaufsicht leistet wichtigen Beitrag zur Steigerung der Finanzmarktstabilität (Teil 1)

Fremdwährungskreditrisiko für Haushalte stark reduziert

(z.B. aufsichtliche Mindeststandards)

Fremdwährungskredite an private Haushalte in Österreich

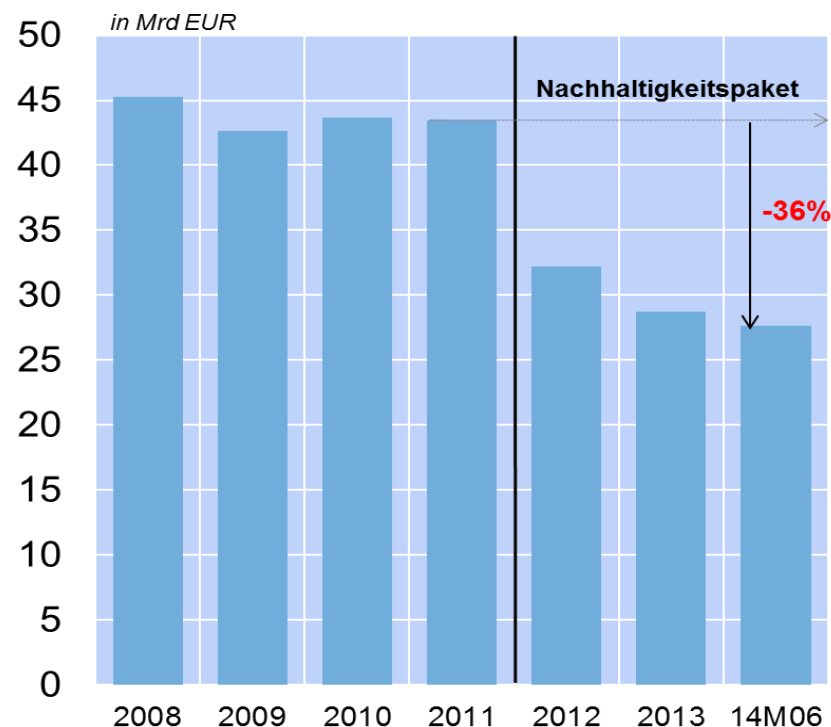


Quelle: OeNB.

Nachhaltigere Refinanzierung bei österr. Auslandstochterbanken

(Nachhaltigkeitspaket 2012)

Konzerninterne Liquiditätstransfers an CESEE-Tochterbanken

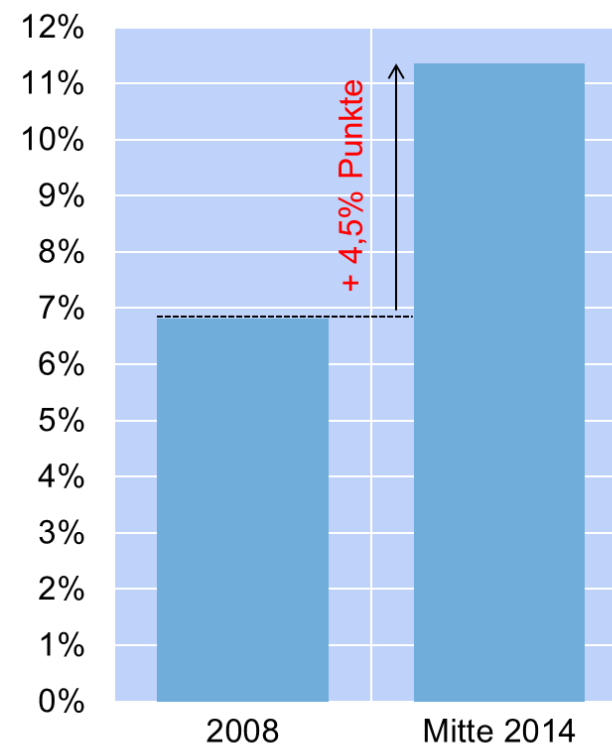


Quelle: OeNB.

Bankenaufsicht leistet wichtigen Beitrag zur Steigerung der Finanzmarktstabilität (Teil 2)

- Kontinuierliche **Verbesserung der Eigenmittelausstattung**
- **Verbesserung der Liquiditätssituation**, v.a. in Fremdwährungen
- Vertiefte **Modellbegutachtung** (Vermeidung übermäßiger „RWA-Optimierung“ durch die Banken)
- Verstärkte Überprüfung der Nachhaltigkeit von Geschäftsmodellen bei **Konzessionsverfahren**

Kernkapitalquote der signifikanten österreichischen Banken



Quelle: OeNB.

Die Stärken des österreichischen Bankensystems

- **Kundenorientiertes Geschäftsmodell** mit vergleichsweise geringer Marktabhängigkeit
- **Kreditversorgung privater Haushalte und Unternehmen** auch während der Krise
- **Stabile Einlagenbasis** und **solide Liquiditätssituation**

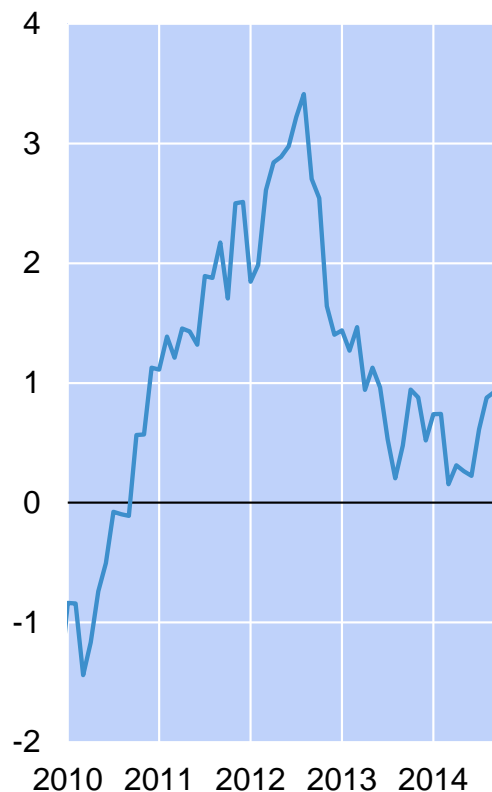
Spezifische Herausforderungen des österreichischen Bankensektors



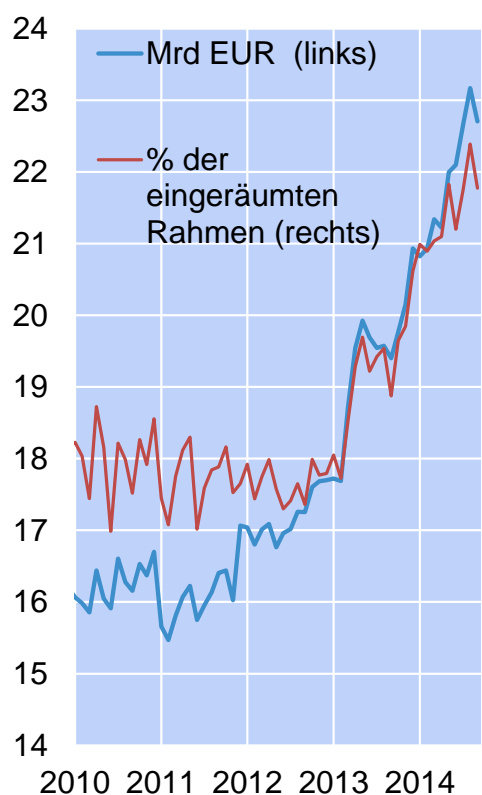
Moderates Wachstum der Kredite an Unternehmen in Österreich, aber starker Anstieg nicht ausgenützter Rahmen

Unternehmenskredite

Veränderung zum Vorjahr in %

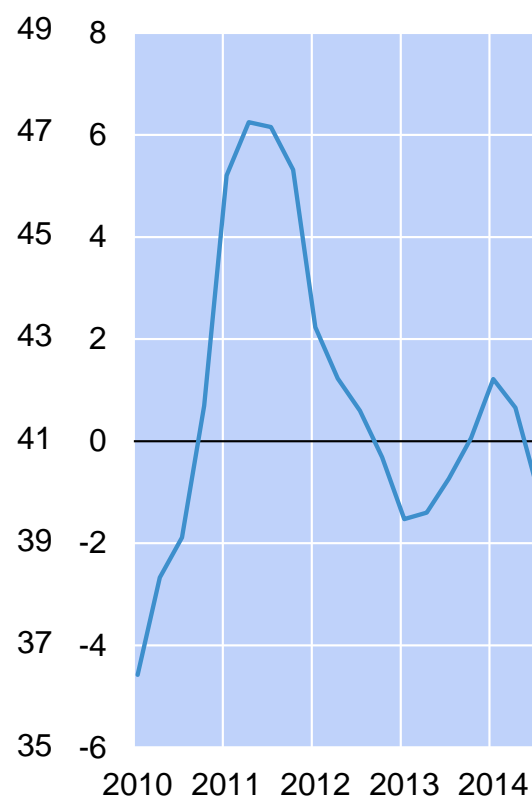


Nicht ausgenützte Rahmen



Brutto-Anlageinvestitionen

Veränderung zum Vorjahr in %, real

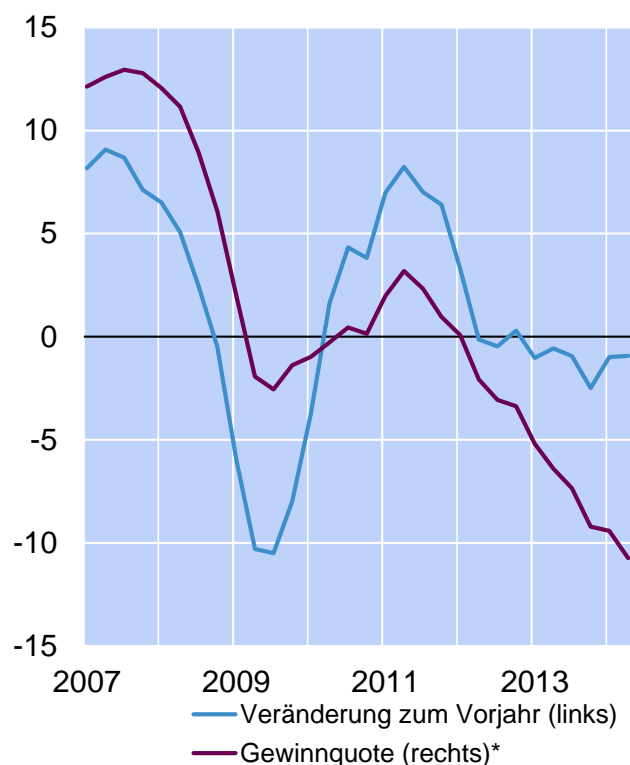


Quelle: OeNB (Monetärstatistik, Statistik zur Neukreditvergabe).

Trotz rückläufiger Gewinne finanzieren die Unternehmen ihre Investitionen zu einem erheblichen Teil aus eigenen Mitteln

Bruttobetriebsüberschuss

Gleitende 4Q-Durchschnitte in %

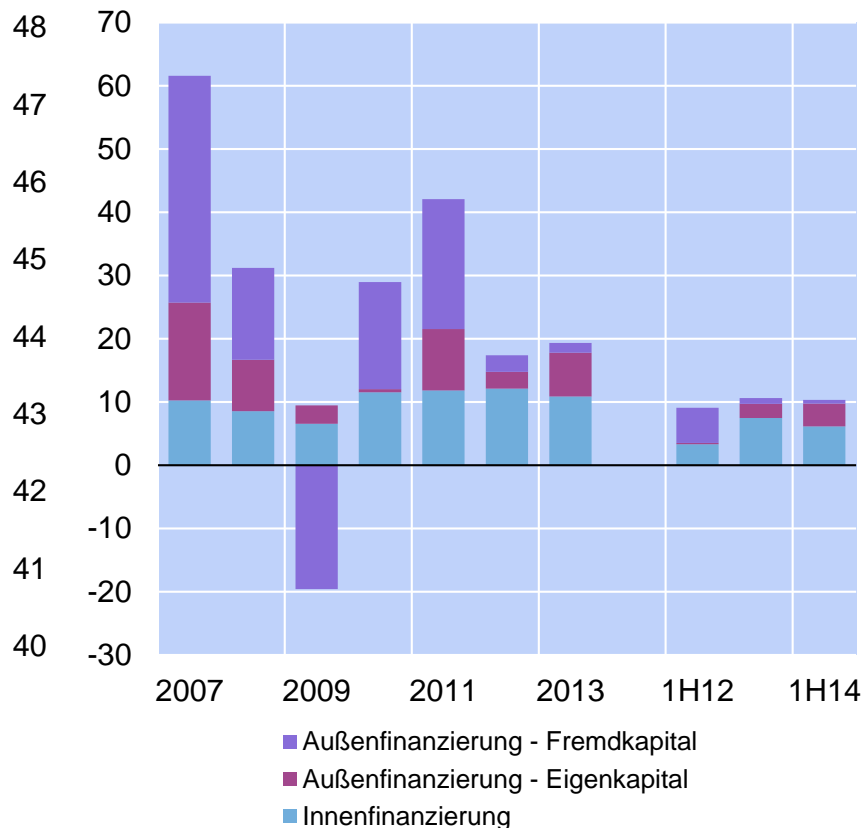


* Bruttobetriebsüberschuss
in % der Wertschöpfung

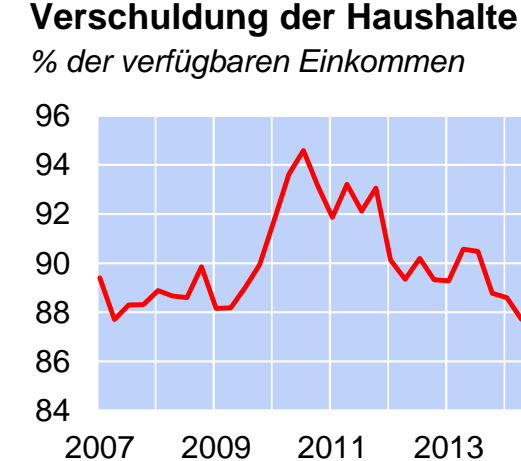
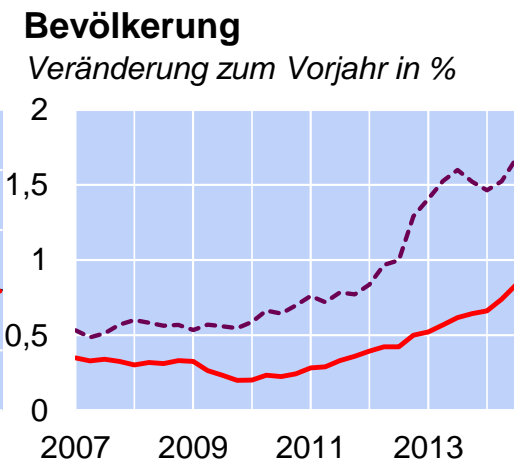
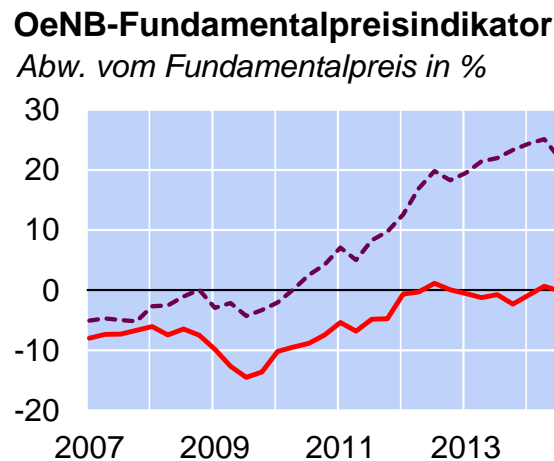
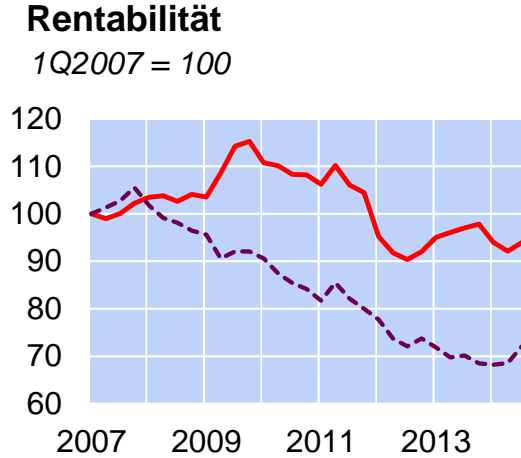
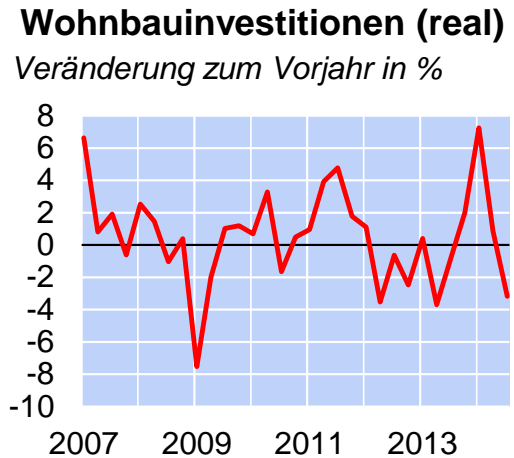
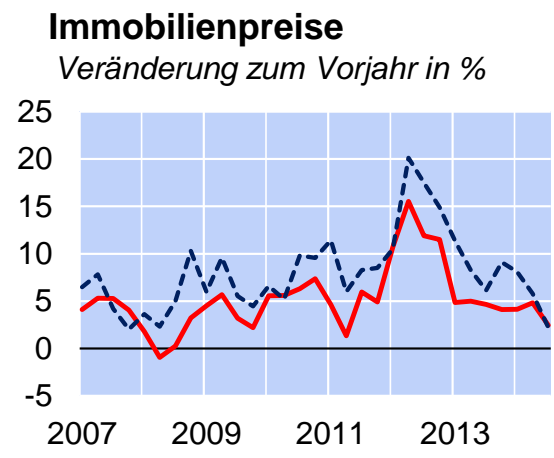
Quelle: Statistik Austria, OeNB.

Innen- und Außenfinanzierung

Mrd EUR



Anstieg der Immobilienpreise reflektiert verzögerte Reaktion des Angebots auf gestiegene Nachfrage

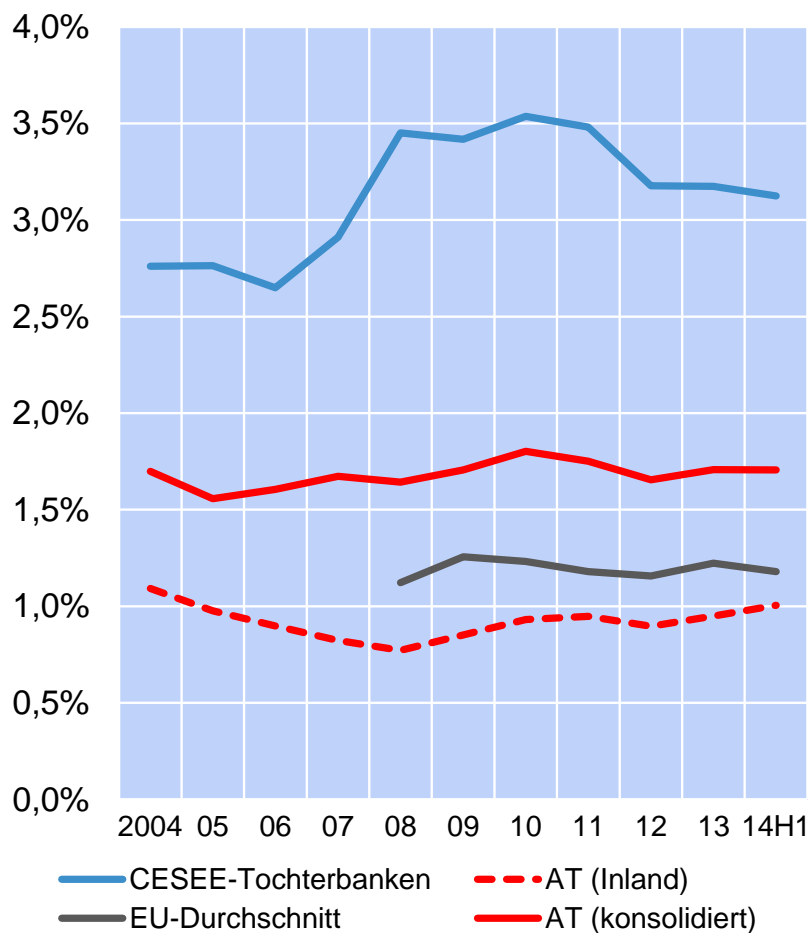


Quelle: OeNB, Statistik Austria.

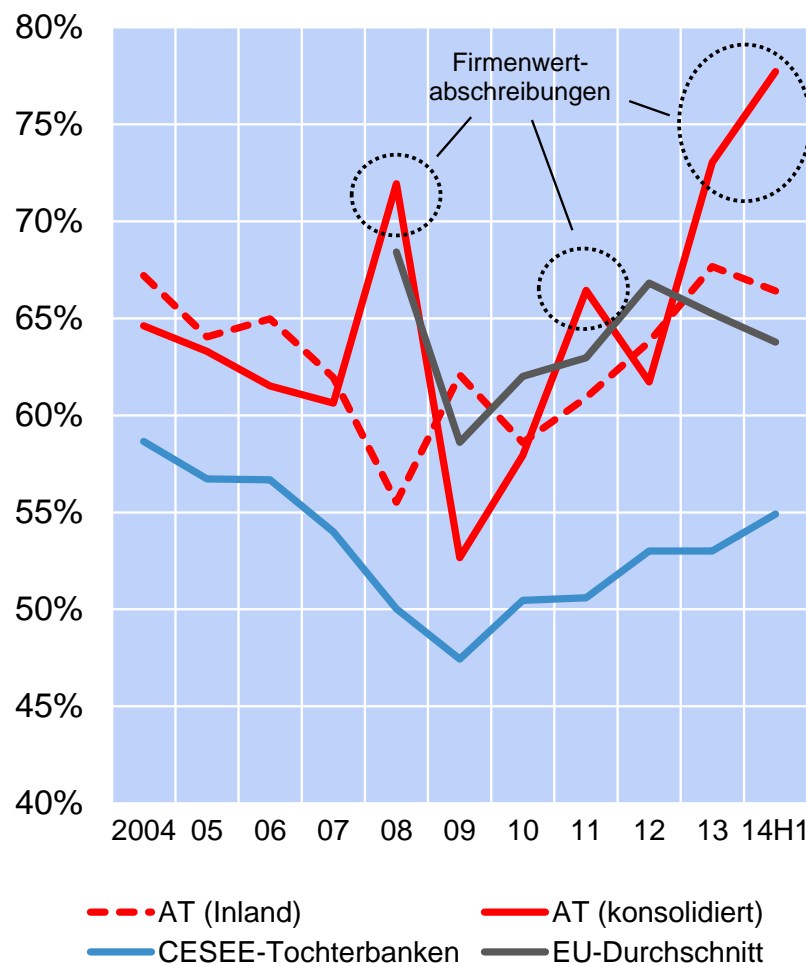
— Österreich — Wien

Schwache Margen in Österreich sowie hohe Kosten ...

Zinsmarge



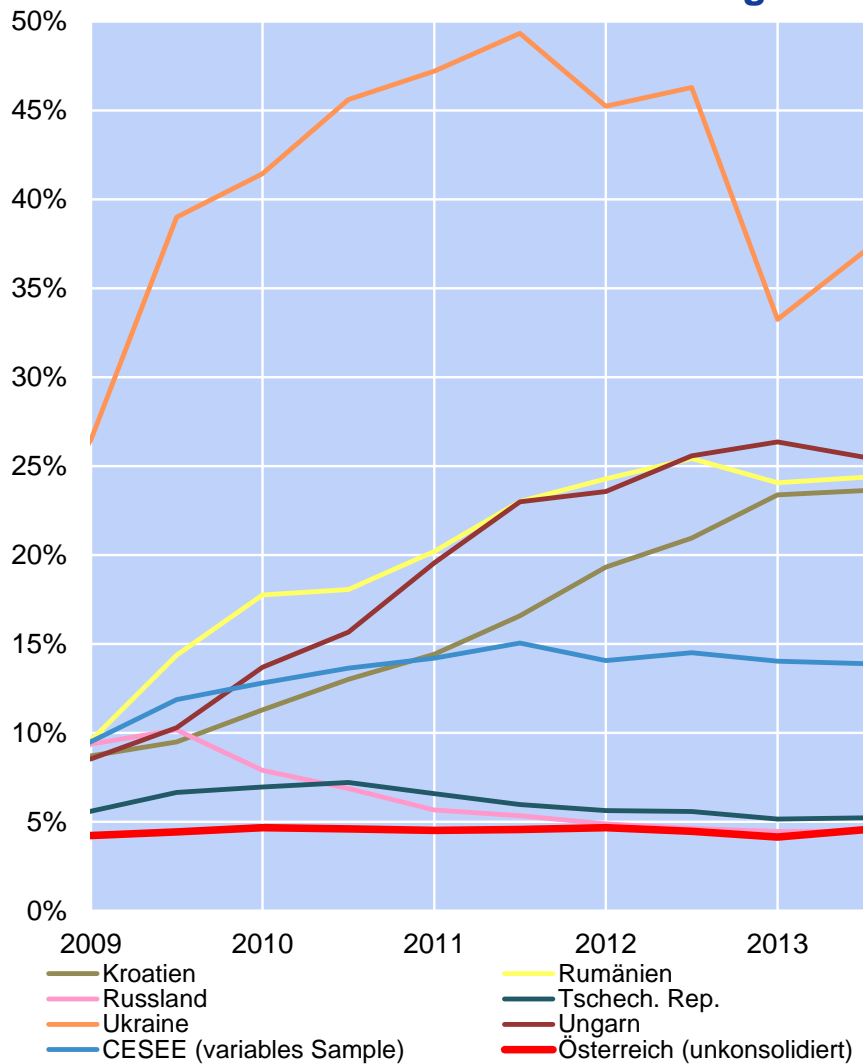
Aufwand-Ertrag-Relation



Quelle: OeNB, EZB.

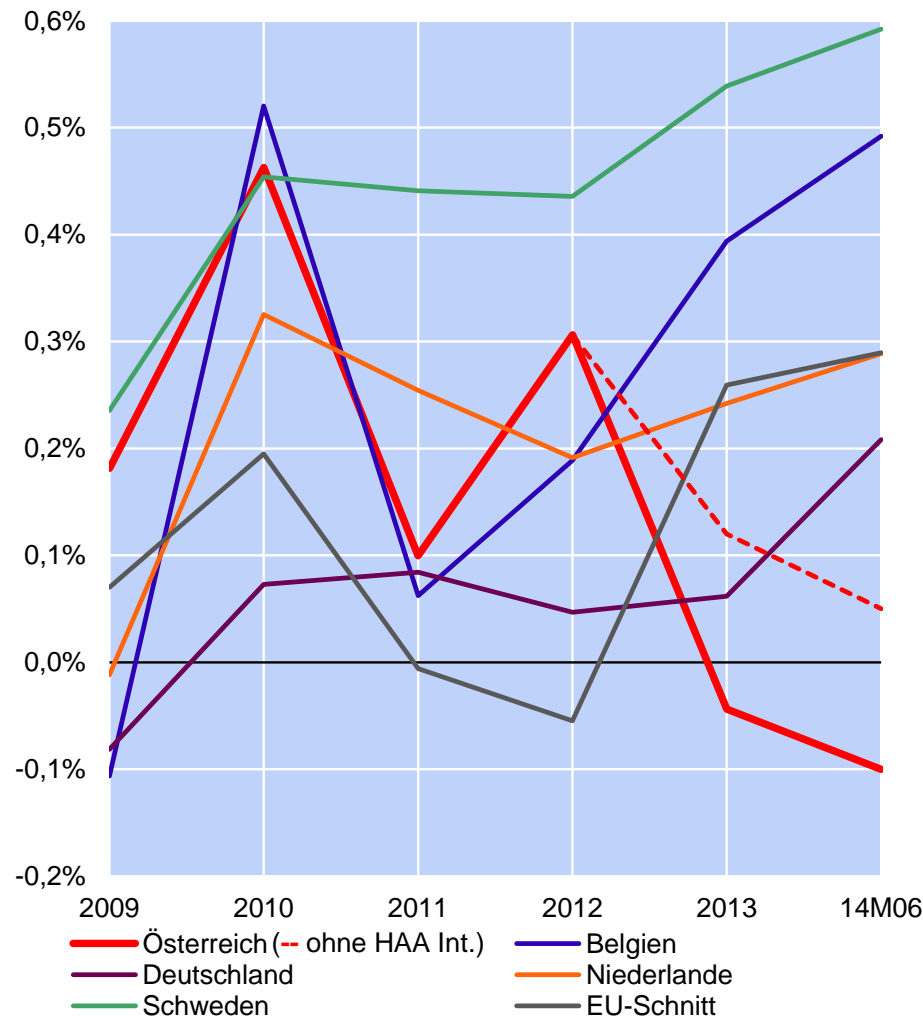
... und die hohen CESEE-Kreditrisiken belasten die Profitabilität des österreichischen Bankensektors.

NPL-Ratios in CESEE-Ländern heterogen



Quelle: OeNB (limitiertes Bankensample für CESEE-Länder).

Return on Assets in ausgewählten EU-Ländern



Quelle: EZB, OeNB (Hochrechnung für 14M06), konsolidierte Daten.

Österreichische Tochterbanken in CZ und SK: Ein nachhaltiges Geschäftsmodell während der Krise

In den letzten fünf Jahren (seit 2009)

- **Hohe Zinsmargen** (2,5% - 3,4%)
- **Moderate Aufwand-Ertragsrelation** (47% - 60%)
- **Vergleichsweise niedrige NPL-Ratio** (5,1% - 6,9%)
- **Nachhaltiger Return on Asset** (0,4% - 1,5%)

Gründe

- Offene Volkswirtschaften mit guten rechtlichen, politischen und regulatorischen Rahmenbedingungen -> Zyklischer Abschwung während der Krise, aber **keine Zusatzbelastungen**
- **Kein exzessives Kreditwachstum** vor der Krise und starke **Refinanzierung über stabile lokale Einlagen** -> Nachhaltiges Wachstum mit guter Kreditqualität (im Sinne des aufsichtlichen Nachhaltigkeitspakets)
- **Keine Fremdwährungskredite an Haushalte**

OeNB sieht weiteren Kapitalisierungsbedarf für österr. Banken

- Trotz des bestandenen Stresstests und des über die letzten Jahre aufgebauten Kapitals ist eine weitere **Verbesserung der Eigenmittelausstattung** notwendig
- Proaktive **Adressierung der Kreditrisiken** (v.a. in CESEE)
- Bestehende **strukturelle und systemische Herausforderungen** sollten in Angriff genommen werden, um die (risikoadjustierte) Profitabilität nachhaltig zu steigern



OESTERREICHISCHE NATIONALBANK
EUROSYSTEM

Financial Stability Report 28

Gouverneur Univ.-Prof. Dr. Ewald Nowotny
Vize-Gouverneur Mag. Andreas Ittner
Hauptabteilungsdirektor Mag. Philip Reading
Hauptabteilungsdirektorin Dr. Doris Ritzberger-Grünwald

Wien, 15.12.2014

www.oenb.at